



*Martin Kilian, Bürgermeister der Stadt Kirn:*

*»Das in Kirn neu gegründete ALISA-Zentrum in der Ohlmannstraße ist eine echte Bereicherung für die Stadt. Junge Menschen werden durch vielfältige Angebote in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützt und gefördert. Gemeinsam mit den bestehenden Vereinen und Institutionen in der Stadt leistet ALISA einen wertvollen gesellschaftlichen Beitrag.«*



## ALISA-Zentrum Kirn im Nahetal

Vier Jahre nach Gründung des ALISA-Zentrums in Worms wurde 2015 das ALISA-Zentrum Kirn eröffnet, im ehemaligen Verwaltungssitz der Lederwarenfabrik Jakob Müller in der Stadt im Nahetal. Jakob Müller, Vater von Frau Lang, baute in Worms nach dem 2. Weltkrieg das weltweit agierende Unternehmen RENOLIT auf. Ilse Lang ist in Kirn aufgewachsen und pflegt intensive Kontakte zur Heimatstadt. Für das ALISA-Zentrum Kirn haben die Geschwister auf ihre Anteile zugunsten der Stiftung verzichtet. Hier werden neben Spiel auch ergänzende Aktivitäten wie Taekwondo und Gewaltprävention angeboten, um das Selbstwertgefühl von benachteiligten Kindern und Jugendlichen zu stärken.

